

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 81 (1994)  
**Heft:** 5: Individualität als Mass = L'individualié comme mesure = Individuality as a yardstick

**Artikel:** Einfamilienhaus Kraan-Lang, Oberriffig, Emmenbrücke : Architekten : Daniele Marques, Bruno Zurkirchen, Luzern  
**Autor:** D.M. / B.Z.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-61553>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Einfamilienhaus Kraan-Lang, Oberriffig, Emmenbrücke**  
*Architekten: Daniele Marques, Bruno Zurkirchen, Luzern*

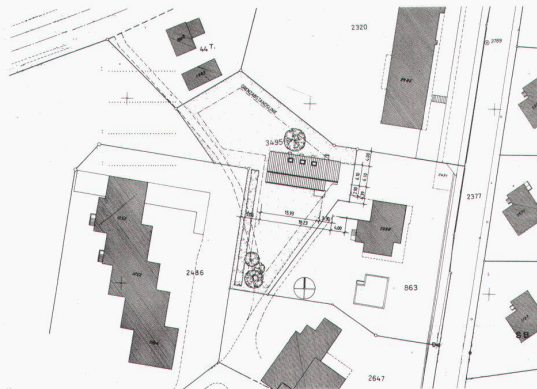


In einem Agglomerationsgebiet am Übergang vom Siedlungsgeflecht zur offenen Landschaft mit Bauten unterschiedlicher Nutzung, landwirtschaftlichen Bauten, mehrgeschossigen Wohnblöcken aus den sechziger Jahren in kubisch gestalteter Form, in der unmittelbaren Nachbarschaft ein zweigeschossiges Einfamilienhaus als Betonkonstruktion – hier schien die architektonische Umsetzung eines Containers mit ephemeren Charakter gegenüber den Massivbauten angemessen. Das Wohngeschoss sowie die Schlafräume sind gegen Süden orientiert. Dem Wohnraum ist eine gedeckte Veranda vorgelagert, die die Höhe der Schiebefensterfront nicht übersteigt und somit die Belichtung optimiert. Die geschlossene Nordseite verläuft parallel zum nahegelegenen Bahngleise. Die Stellung des Containers mit geometrisch exaktem Bezug zum benachbarten Beton-einfamilienhaus deutet einen den beiden Häusern zugeordneten Aussenraum an. Das Einfamilienhaus ist mit grossflächigen Leichtbauplatten als Ständerbausystem vorfabriziert, über dem Kellergeschoss errichtet und mit rohem Aluminiumtrapezblech verkleidet. Diese Aluminiumtrapezhaut wurde für alle Fassadenflächen inklusive des Dachs verwendet. Die konstruktiven sowie die übrigen Holzteile wurden roh belassen und lediglich mit Wachs behandelt.

*Red., D.M., B.Z.*

**Ansicht von Osten**  
Vue de l'est  
View from the east

**Situation**  
Site

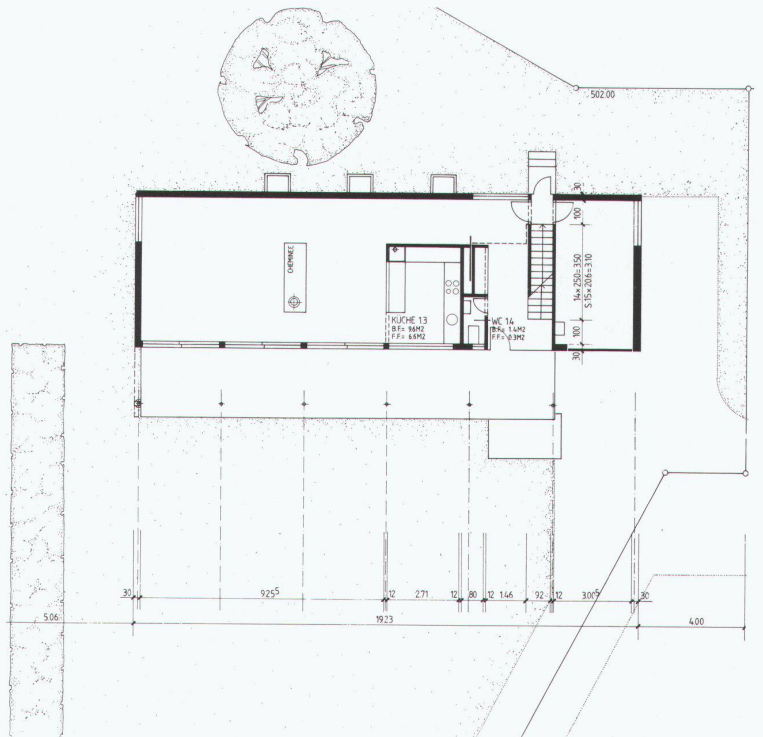
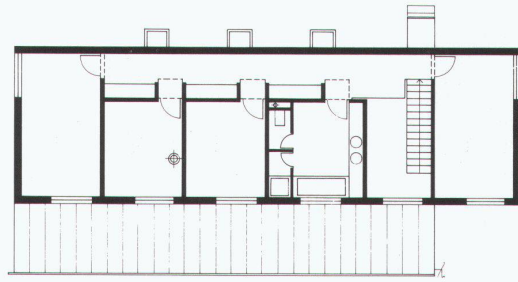
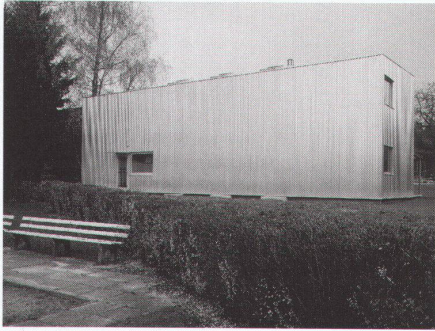


**Gesamtansicht von Süden**  
Vue d'ensemble sud  
General view from the south









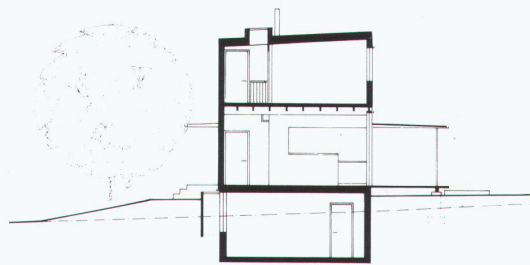
**Nordseite**  
Façade nord  
North façade

**Wohnraum**  
Salle de séjour  
Living-room

**Veranda**

**Ober- und Erdgeschoss**  
Etage et rez-de-chaussée  
Upper floor and ground-floor

**Querschnitt**  
Coupe transversale  
Cross-section



Fotos: Daniel Meyer, Luzern